



ÜBERSICHT DER PFLICHTEN ALS BETREIBER EINES LEICHTFLÜSSIGKEITSABSCHIEDERS

1. Eigenkontrolle (monatlich)

Pflicht:

- Sichtprüfung der Anlage auf ordnungsgemäßen Zustand
- Kontrolle der **Schlammhöhe, Ölschichtdicke** und **Koaleszenzeinsatz**
- Kontrolle des **Betriebspersonals** auf Kenntnis der Betriebsanweisung

Rechtsgrundlage:

- **DIN 1999-100, Abschnitt 14.2**
- **AwSV § 46 (1)**

Ziel: Früherkennung von Störungen, Sicherstellung der Funktionsfähigkeit

2. Wartung (mindestens halbjährlich durch Fachkundigen)

Pflicht:

- Kontrolle aller technischen Komponenten
- Reinigung von Zulauf, Schlammfang, Abscheider und Koaleszenzeinsatz
- Prüfung der Warneinrichtungen
- ggf. Teilentleerung oder vollständige Entleerung

Rechtsgrundlage:

- **DIN 1999-100, Abschnitt 14.3.1**
- **AwSV § 45 (2)**

Ziel: Funktionserhalt und Vermeidung von Betriebsstörungen

3. Entleerung und Reinigung (mindestens jährlich)

Pflicht:

- Vollständige Entleerung, Reinigung und Neubefüllung mit Frischwasser
- Entsorgung von Schlamm und Öl durch zertifizierten Entsorgungsfachbetrieb

Rechtsgrundlage:

- **DIN 1999-100, Abschnitt 14.3.2**
- **Nachweisverordnung (NachwV)**

Ziel: Sicherstellung des ordnungsgemäßen Anlagenbetriebs und Schutz vor Umweltschäden



4. Generalinspektion / Dichtheitsprüfung (mindestens alle 5 Jahre)

Pflicht:

- Prüfung der gesamten Anlage durch einen **Sachkundigen**
- Kontrolle auf Dichtheit, Funktionsfähigkeit, baulichen Zustand
- Erstellung eines **Prüfberichts** mit Dokumentation

Rechtsgrundlage:

- **DIN 1999-100, Abschnitt 14.4**
- **AwSV § 46 (2)**

Ziel: Nachweis der Betriebssicherheit und Dichtheit gegenüber Behörden

5. Dokumentationspflicht

Pflicht:

- Führen eines **Betriebstagebuchs** mit allen Eigenkontrollen, Wartungen, Entsorgungsnachweisen und Prüfberichten
- Aufbewahrungsfrist: **mindestens 5 Jahre**

Rechtsgrundlage:

- **DIN 1999-100, Abschnitt 14.5**
- **AwSV § 46 (3)**

Ziel: Nachweis der ordnungsgemäßen Betriebsführung gegenüber Behörden

6. Schulung und Unterweisung

Pflicht:

- Das Betriebspersonal muss über die **Funktionsweise, Gefahren und Bedienung** der Anlage informiert und regelmäßig unterwiesen werden.

Rechtsgrundlage:

- **AwSV § 45 (1)**
- **DIN 1999-100, Abschnitt 13.2**

Ziel: Sicherstellung des sachkundigen Umgangs mit der Anlage

7. Anzeige- und Meldepflicht

Pflicht:

- Errichtung, wesentliche Änderung oder Stilllegung der Anlage muss der zuständigen **Behörde (z. B. Regierungspräsidium oder Landratsamt)** gemeldet werden.

Rechtsgrundlage:

- **AwSV § 40**

Ziel: Behördliche Überwachung und Nachvollziehbarkeit der Anlagenhistorie